stadtzeitung

Amtliche Mitteilungen
und Neues aus Hall in Tirol

Nr. 39/2025
Donnerstag, 6. November

BILDUNG. Groß ist die Freude im Franziskanergymnasium Hall über die Auszeichnung mit dem „Europäischen Sprachensiegel“. Seite 3

SOZIALES. Das Kulturlabor lädt am Mittwoch, 19. November um 20 Uhr zum Stromboli-Kinodinner mit dem Film „(K)einen Ton sagen“. Seite 5

UNTERHALTUNG. Spielen, Staunen und Mitmachen: Die Messe Innsbruck verwandelt sich in ein Paradies für Spielebegeisterte. Seite 8

Eine Bildungsreise für Frauen

Die Bundeshauptstadt Wien war kürzlich das Ziel einer Gruppe rund um den Interkulturellen Frauentreff, Komm Ent Hall Integration und der 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Mag.a Julia Schmid.

Ein Erinnerungsfoto im Parlament an eine besondere Reise von Frauen unterschiedlicher Generationen und Kulturen.

SOZIALES. Für eine Gruppe von Haller Frauen begann am Freitagmorgen, dem 17. Oktober, am Innsbrucker Hauptbahnhof eine aufregende Reise. Der Interkulturelle Frauentreff Hall hat begleitet von Halls Vizebürgermeisterin und ihrer Tochter, der Haller Integrationskoordinatorin Ursula Labek und der Landtagsabgeordneten Daniela Meichtry eine Reise in die Hauptstadt angetreten.

Führung durch Nationalrätin

In Wien wurde die Gruppe von der Abgeordneten zum Nationalrat, Selma Yildirim, empfangen. Bei einer Führung durch das österreichische Parlament wurde die Gruppe auf eine Reise durch die Geschichte der Frauenrechte mitgenommen. Neben den Pionierinnen auf dem Gebiet der Gleichstellung konnte auch die wunderschöne Architektur des Parlamentsgebäudes bewundert werden. Im Anschluss ist die Gruppe von Selma Yildirim auf einen Kaffee in den sozialdemokratischen Parlamentsclub eingeladen worden, wo genügend Zeit war, um zu plaudern und Fragen an die erfahrene Parlamentarierin zu stellen.

Heuriger und Prater

Der restliche Tag wurde genutzt, um die Wiener Innenstadt zu erkunden. Bei einem gemeinsamen Abendessen in einem traditionellen Wiener Beisel wurden Pläne für den nächsten Tag geschmiedet. Für die jungen und junggebliebenen Teilnehmerinnen der Reise ging es am Abend noch in den Wiener Wurstelprater.

Demokratie aus weiblicher Sicht

Am nächsten Morgen sind die Frauen nach einem guten Frühstück in kleineren Gruppen losgezogen, um die vielfältigen Vorzüge der Hauptstadt zu entdecken. Einige nahmen an einer Stadtführung teil, andere besuchten den Reumannplatz, andere den Naschmarkt und die Secession. Bevor die Gruppe die Heimreise antrat, trafen sich die Frauen in einem libanesischen Restaurant und tauschten sich über die vielfältigen Eindrücke aus. In Erinnerung bleibt nicht nur die spannende Geschichte der Demokratie aus weiblicher Perspektive, sondern vor allem die gemeinsamen Momente mit Frauen aus unterschiedlichen Generationen und Kulturen, die diese Reise so besonders gemacht haben.

FOTOS: KOMM ENT HALL INTEGRATION

Die Teilnehmerinnen am Eingang zum Schwimmbad im Amraser Hallenbad.

Schwimmen, eine lebensnotwendige Fertigkeit

Im Herbst konnte Komm Ent Hall Integration bereits den dritten Schwimmkurs für Frauen organisieren.

SOZIALES. Eine Gruppe von sechs Frauen aus Hall hat im September und Oktober jeden Mittwoch mit einer Schwimmtrainerin von „swim tirol“ im Amraser Hallenbad trainiert und dabei gute Fortschritte erzielt. Die Zielgruppe des Kurses sind Frauen, die kaum oder gar nicht schwimmen können und aus kulturellen, religiösen oder sonstigen Gründen einen geschützten Rahmen benötigen, um das Schwimmen sicher erlernen zu können. Das Angebot soll damit nicht nur zum Erwerb neuer Kompetenzen, sondern auch zu einer Steigerung des Selbstvertrauens und der sozialen Interaktion unter den Frauen beitragen.

Aufgrund der hohen Nachfrage und des positiven Feedbacks auf die bisherigen Kurse, wird auch im nächsten Jahr wieder ein Frauenschwimmkurs angeboten. Auch die Nachfrage nach Schwimmkursen für Kinder ist sehr hoch. Daher werden aktuell Angebote für unterschiedliche Kurse eingeholt. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen zum erfolgreich absolvierten Schwimmkurs und freuen uns, wenn einige auch 2026 wieder mit dabei sind. **Komm Ent Hall Integration**

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:
Donnerstag, 6. November: Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg | **Freitag, 7. November:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils | **Samstag, 8. November:** Marien-Apotheke, Dörferstraße, Absam | **Sonntag, 9. November:** Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße 11, Rum | **Montag, 10. November:** St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz | **Dienstag, 11. November:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg | **Mittwoch, 12. November:** Apotheke St. Georg, Dörferstr. 2, Rum | **Donnerstag, 13. November:** Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg | **Freitag, 14. November:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils.

Ärztlicher Wochenenddienst:
Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr
Samstag, 8. November: Dr. Günther Würtenberger, Salzbergstraße 93, Absam, Tel. 05223/53280;
Sonntag, 9. November: Dr. Ursula Zangl, Kaiser-Max-Straße 37, Hall, Tel. 05223/57060;

Zahnärztlicher Notdienst:
Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr
Sa, 8./So, 9. November: DDr. Strobl Verena, Maximilianstraße 2, Innsbruck, Tel. 0512/341375;
Dr. Mravlag Rainer, Medrazerstraße 5, Fulpmes, Tel. 05225/62238;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:
Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:
Freitag, 7. November:
19 Uhr Abendmesse mit Anbetung
Sonntag, 9. November:
9:30 Uhr Pfarrgottesdienst mit kroatischer Gemeinde
19 Uhr Abendmesse
Mittwoch, 12. November:
8:30 Uhr Rosenkranz
9 Uhr Messe

St. Franziskus/Schönegg:
Herz-Jesu-Freitag, 7. November:
18.30 Uhr Rosenkranz, keine Hl. Messe
Samstag, 8. November:
19 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 9. November:
9:30 Uhr Pfarrgottesdienst
18 Uhr Benefizkonzert 30 Jahre Weltladen
Mittwoch, 12. November:
14 Uhr SeniorenTreff
Donnerstag, 13. November:
19 Uhr Beten mit der Bibel in der Kapelle
19:30 Uhr HerzBibel

Franziskanerkirche:
Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:
Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8:30 Uhr

Heiliggeistkirche
Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn-& Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika
Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im November die Heilige Stunde um 20 Uhr

AUS DEM STANDESAMT

Geboren wurde:
Bilavčić Ivano, Hall in Tirol

Gestorben sind:
Holzmann Anna Maria geb.Wagner, 98 Jahre
Reinmayr Herbert, 88 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

eCarsharing in Hall in Tirol
Jetzt 2x in Hall!
flo MOBIL
Mit floMOBIL günstig, nachhaltig und flexibel rein elektrisch fahren. Einfach online registrieren, die Mobilitätskarte beim Stadtservice abholen, per App reservieren und losfahren!
Stadt Hall in Tirol
www.flo-mobil.com

Zehn Jahre Euregio-Kalender: Jubiläumsausgabe erhältlich

Den Euregio-Kalender kostenlos im Euregio-Infopoint in Innsbruck abholen oder unter euregio@tirol.gv.at bestellen.

ZEITLOS. Ob Landschaft, Tierwelt oder Kultur – die schönsten Schnappschüsse aus Tirol, Südtirol und dem Trentino finden jedes Jahr Eingang in den Euregio-Kalender. Mit der Ausgabe 2026 feiert der beliebte Jahreskalender nun sein zehnjähriges Jubiläum. Zum Jubiläum wird außerdem eine Wanderausstellung mit den Titelfotos der vergangenen Kalenderausgaben gezeigt, die durch die gesamte Euregio tourt – mit dem Auftakt in Innsbruck. Die Ausstellung wurde vergangene Woche im Hof vor der Georgskapelle eröffnet und ist noch bis 10. November in der Maria-Theresien-Straße zu sehen. Von den über 2.000 eingereichten Fotos schafften es 49 in die Jubiläumsausgabe. Auf dem Titelbild zeigt Fabio de Villa Palù einen Mann, der vor der Bergkulisse am Terner Jöchl oberhalb von Terenten (Südtirol) über Felsen springt. Neben eindrucksvollen Bildern bietet die Jubiläumsausgabe auch wieder Nützliches und Wissenswertes aus Tirol, Südtirol und dem Trentino: Dazu zählen Rezepte und Ausflugstipps sowie Hinweise zu aktuellen Projekten wie dem Euregio-Lawinenreport, den Euregio-Tickets oder dem EuregioFamilyPass-Malbuch.

FOTO: LAND TIROL/JOVANOVIC

Titelbild des Euregio-Kalenders 2026.

Mehr Infos zum Euregio-Kalender 2026 und der Wanderausstellung unter **www.euregio.info/kalender**

FOTO: MARIJAN ARBIK

Ein Bild vom bestens gefüllten Stiftsplatz beim Kiachlfest im Vorjahr.

Haller Kiachlfest am 8. November

Köstliche Kulinarik, unterhaltsame Live-Musik und ein Flohmarkt erwartet die BesucherInnen am Stiftsplatz von 10 bis 17 Uhr.

UNTERHALTUNG. Kulinarisch dreht sich alles um den Kiachl: Es gibt verschiedene Sorten von pikanten (mit Sauerkraut, mit Szegedinergulasch, mit Kürbis-Ratatouille, mit Kräuteraufstrich, mit Räucherlachs auf Crème Fraîche, mit Steinpilzragout) und süßen Kiachln (mit Staubzucker, mit Preiselbeeren, mit Nutella und Krokant, mit Honig und Mohn). Für die musikalische Umrahmung sorgen am Vormittag „Die Selberbrennt´n“ und am Nachmittag „Die Rund uma Dum Musig“. Es gibt auch wieder einen Flohmarkt zum Stöbern (Bücher, Schallplatten, Geschirr und Vieles mehr).

Kaffee vom Barista

Selbstverständlich werden auch alle Arten an Getränken angeboten. Für Kaffeeliebhaber gibt es eine eigens für dieses Fest frisch gebrannte Kaffeebohnen, die von unserem „Barista“ Klaus mit seiner Kaffeemaschine vor Ort veredelt werden. Zahlreiche Sitzgelegenheiten laden zum Probieren und Verkosten ein. Bei jeder Witterung! Eintritt frei!

Europäisches Sprachensiegel erhalten

Das Franziskanergymnasium Hall freut sich über eine besondere Auszeichnung für ein Schulprojekt.

FOTO: FRANZISKANERGYMNASIUM HALL

Bei der feierlichen Preisverleihung im Wappensaal des Wiener Rathauses mit Bildungsminister Christoph Wiederkehr.

BILDUNG. „Für die Aktivitäten im Rahmen der Erasmus+Akkreditierung wurde unserer Schule das Europäische Sprachensiegel 2025 verliehen. Diese Auszeichnung, die alle zwei Jahre vergeben wird, honoriert innovative Sprachenprojekte, die das Ziel verfolgen, Verständnis und Wertschätzung für die Sprachenvielfalt in Europa zu fördern“, freut sich Direktor P. Volker Stadler über die Ehrung.
Bei den Feierlichkeiten im Wiener Rathaus am 21. Oktober würdigten unter anderen Bildungsminister Christoph Wiederkehr sowie der Direktor für das Programm Erasmus+, Ernst Gesslbauer, und die Leiterin der Abteilung Erasmus+ Schulbildung, Ursula Panuschka, das Engagement aller PreisträgerInnen. Stellvertretend für alle Beteiligten, die mit großem Einsatz an den vielfältigen internationalen Projekten an unserer Schule mitwirken, nahmen Prof. Bruni Reinthaler und Prof. Ingrid Lechner die Anerkennung entgegen. Prämiert wurde unser Gymnasium für die kreativen Unterrichtsideen im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit bei einer Vielzahl an Projekten in der Programmperiode 2023/24.

Mehrsprachigkeit als wertvolle Ressource und Bereicherung

„In all diesen Initiativen dienten Sprachen als Werkzeug der Zusammenarbeit und als Brücke zwischen Kulturen. Mehrsprachigkeit erwies sich als wertvolle Ressource und Bereicherung für die gesamte Schulgemeinschaft“, beschreibt Lechner die Inhalte der Projekte und ergänzt: „Im Zentrum der Mobilitäten standen der persönliche Kontakt zu Gleichaltrigen, das Kennenlernen anderer Gepflogenheiten, Schulsysteme, Traditionen sowie das projektorientierte Arbeiten. Die Beziehungen zu den Partnerschulen wurden vertieft und bei den Gegenbesuchen fortgeführt. Das Sprachenlernen wurde insgesamt interaktiver, authentischer und fächerübergreifend. Besonders bei der Mobilität nach Bosnien erlebten einige unserer SchülerInnen auch Wertschätzung für ihre Muttersprachen und Herkunftskulturen.“

Nach Wien folgt auch noch eine Präsentation in Brüssel

Das Franziskanergymnasium Hall darf sich auch noch über eine weitere Chance freuen, die Bildungseinrichtung zu präsentieren, wie Direktor P. Volker Stadler ankündigen kann: „In wenigen Wochen wird zudem unsere Erasmus+ Koordinatorin Prof. Ilka Prowatke einer Einladung nach Brüssel folgen, wo besonders herausragende Projekte nochmals vorgestellt und prämiert werden.“

AUS DEN VEREINEN

Pensionistenverband Hall-Umgebung
Zum Geburtstag im November gratulieren wir herzlich
Rabl Gertraud, Horvath Sybilla, Konrad Christine, Schmid Julia, Mimm Gerhard, Schmid Gabi, Petz Gerald, Spötl Eleonore, Brida Martha, Rainer Rosemarie und Saurer Marianne;

MEINUNG

GR MMag. Nicolaus Niedrist BSc.
Obmann Raumordnungsausschuss

Ein lebenswertes Hall erhalten

Die Raumordnung befasst sich damit, den Raum in einer Gemeinde zu ordnen. Dabei ist nicht zu vermeiden, dass es zu unterschiedlichsten Interessenskonflikten kommt. Das Interesse der Gemeinde den Bürgern leistbaren Wohnbau zu verschaffen, hat bei Flächenwidmungen und dem Ausmaß der Bebauung ein großes Gewicht. Damit in Konflikt steht aber ebenso das Interesse der Gemeinde Erholungsräume, grüne Flecken in der Landschaft zu erhalten oder die soziale Infrastruktur für die GemeindebürgerInnen anzupassen. Ein weiterer Punkt ist außerdem im verkehrsgeplagten Hall den Individualverkehr zu verringern, welcher durch intensiven Wohnbau auch zunimmt. Vor allem im letzten Jahrzehnt wurde der Wohnbau sehr intensiv vorangetrieben. Gewisse Entscheidungen, welche bereits in der Vergangenheit getroffen wurden, werden dabei zusätzlich dazu führen, dass Hall weiter wächst. Als Obmann des Raumordnungsausschusses ist es mir daher ein Anliegen, dass die weitere städtebauliche Entwicklung behutsam vorgenommen wird und – überspitzt formuliert – nicht jeder Grünfleck zubetoniert wird, sondern auch ausreichend Erholungsräume für die HallerInnen erhalten bleiben. Denn es ist genauso Aufgabe der Raumordnung einen lebenswerten Ort als solchen zu erhalten, wozu eben auch die Erhaltung gewisser Grün- und Erholungsflächen gehört.

FOTO: GREGOR JENEWEIN

BEZAHLTE ANZEIGE

LAMPE REISEN
Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

ENTSPANNUNG & ABENTEUER IN KHAO LAK THAILAND
Hotel The Briza Beach Resort ****
Flug ab/bis München, z.B. 02. bis 16. Dez. 2025
im Doppelzimmer mit Frühstück
14 Nächte pro Person
ab 1.404,– Euro

FOTO: HANNES HADWIGER

Das Vokalensemble VocalCube stellt die Mystik der Musik in den Mittelpunkt.

Musica mystica – Chor & Orgel

Am Samstag, 8. November um 20 Uhr lädt die Pfarre St. Nikolaus Hall zu einem besonderen Konzert in die Stadtpfarrkirche Hall ein.

KULTUR. Unter dem Titel „Musica mystica“ erwartet das Publikum ein Abend voll spiritueller Klangfarben und meditativer Tiefe – ein Dialog zwischen Chor und Orgel, zwischen Renaissance und zeitgenössischer Musik. Das renommierte Vokalensemble VocalCube unter der Leitung von Andreas Egger gestaltet gemeinsam mit dem Organisten Hannes Hadwiger ein Programm, das Tod und Vergänglichkeit, sowie die Mystik der Musik in den Mittelpunkt stellt.
Vokalwerke von Orlando di Lasso (Fünf Fugger Motetten), Leonhard Lechner (Deutsche Sprüche von Leben und Tod)und Orgelwerke von Arvo Pärt und Pēteris Vasks spannen einen faszinierenden Bogen von der alten Polyphonie bis zu minimalistischen, schwebenden Klangwelten der Gegenwart.
Der sakrale Raum der Stadtpfarrkirche bietet dabei den idealen Rahmen, um die spirituelle Dimension dieser Musik erfahrbar zu machen. Ein Konzert, das zur Ruhe einlädt und gleichzeitig die Seele berührt. Eine Kooperation der Pfarre St. Nikolaus mit stift stams sakral.

Informative Vorträge und die Internationale Münzbörse

Am 8. und 9. November dreht sich in Hall alles ums liebe Geld. Fachpublikum, Münzsammler und interessierte Laien tauschen sich aus.

INFORMATIV. Mit Unterstützung der Stadt Hall, der Raiffeisen Regionalbank Hall, des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens und der Hall AG lädt die Tiroler Numismatische Gesellschaft zum 14. Numismatischen Wochenende in Hall in Tirol ein.
Programm am Samstag, 8. November ab 14:30 Uhr in der Burg Hasegg mit Vorträgen von:

- PD Mag. Dr. Marianne Mödlinger PhD: „Neue Untersuchungen zur Herstellung der Schwarzen Mander für das Maximiliansgrab in der Innsbrucker Hofkirche“
- Dir. Doz. Mag. Dr. Klaus Vondrovec: „Die Münzen des römischen Usupators Regalianus und seiner Gemahlin Dryantilla“
- 16:15 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung zur 50 Jahrfeier „Wiedereröffnung Münze Hall“ durch Gen. Dir. Münze Österreich Mag. Gerhard Starsich und Geschäftsführer Hall AG Mag. Christian Holzknecht mit Publikation der Münzprägungen seit 1975, der Wiedereröffnung der Münze Hall.

Am Sonntag, 9. November findet von 9 bis 14 Uhr im Kurhaus Hall die Internationale Münzbörse bei freiem Eintritt statt. Die Münzbörse bietet ein breitgefächertes Angebot an Münzen und Medaillen von der Antike bis in unser Jahrhundert, sowie numismatisches Zubehör und Fachliteratur.
Erfahrene Fachleute für alle Sammelgebiete sind anwesend, die gerne bereit sind Münzen professionell zu bestimmen und zu schätzen.

Weitere Informationen unter:
www.tiroler-numismatik.at

PopArt ist zurück: Stimmpfeffer präsentiert Acapella Pop

Am 21. und 22. November um 19:30 Uhr will der ausgezeichnete Kammerchor das Publikum im Haller Kurhaus mit anspruchsvollen Jazzarrangements und „pfefferige Rhythmen“ erfreuen.

KULTUR. Nach fünf erfolgreichen Konzerten und sechs Jahren Pause bringt der mehrfach preisgekrönte und mit dem Tiroler Landespreis ausgezeichnete Kammerchor Stimmpfeffer unter der Leitung von Maria Luise Senn-Drewes die beliebte Pop-Konzertreihe zurück auf die Bühne – frischer, lauter und bunter denn je!

Brandneue Lieder, frische Gesichter und bekannter Spirit

Unter dem Titel „PopArt Reloaded“ präsentiert der Haller Chor ein unvergessliches Erlebnis aus mitreißender Popmusik, anspruchsvollen Jazz-Arrangements und gefühlvollen Balladen. Das Publikum erwartet ein frischer Mix aus Neuem und Vertrautem: brandneue Lieder, frische Gesichter und der wohlbekannte Spirit. Der Kammerchor verspricht eine mitreißende Performance, die den altbekannten „Stimmpfeffer“-Charme mit neuen Impulsen verbindet. Zuhörer können sich auf eine spannende Mischung aus beliebten „Stimmpfeffer-Klassikern“ wie „Uptown Funk“ oder „Fix You“ und aktuellen Hits internationaler Stars wie Billie Eilish, Benson Boone und Jacob Collier freuen.

Vielseitige Arrangements und pfeffrige Rhythmen

Ganz gleich, ob treuer PopArt Enthusiast oder Neuzugang: lassen Sie sich bei Pop Art Reloaded von der Stimmgewalt des Chores, den pfeffrigen Rhythmen und den vielseitigen Arrangements mitreißen und genießen Sie einen Abend voller Musik, die unter die Haut geht. Der Kammerchor Stimmpfeffer besteht seit Herbst 2010 (begann als Jugendchor) und setzt sich aus Sängerinnen und Sängern aus dem Großraum Hall in Tirol zusammen.

Mehr Information unter:
www.stimmpfeffer.at

FOTO: LEO GRUBER

Der Kammerchor Stimmpfeffer freut sich schon auf den Auftritt im Kurhaus.

„Ich gehe mit meiner Laterne ...“

Am Dienstag, 11. November ziehen die Kinder des Kindergartens Bachlechnerstraße mit ihren BegleiterInnen ab 17 Uhr mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Haller Altstadt.

TRADITION. Eine Bläsergruppe begleitet den Martinsumzug musikalisch, der dann mit einer kurzen Andacht in der Pfarrkirche St. Nikolaus ausklingt. Es wird darum gebeten, während des Umzuges nicht durch die Kindergruppe durchzugehen oder sie durch Fotografieren zu unterbrechen.
Das Team des Kindergartens und die Kinder danken für Ihr Verständnis!

Filmvorführung: (K)einen Ton sagen

Das Kulturlabor lädt am Mittwoch, 19. November um 20 Uhr wieder zum Stromboli-Kinodinner ein.

KULTUR. Die vulkanische Movie-Night mit kulinarischer Unterlage ist eine Kooperation mit Leokino, musik+ und StoP -Stadtteile ohne Partnergewalt. Im Film „(K)einen Ton sagen – sexueller Missbrauch in Nord-und Südtirol“ wird in vulkanischer Atmosphäre ein Film gezeigt, der leider nichts von seiner bedrückenden Aktualität verloren hat. Der Dokumentarfilm von Georg Lembergh „(K)einen Ton sagen–Missbrauch in Nord-und Südtirol“-beleuchtet das Thema sexualisierte Gewalt.

FOTO: GEORG LEMBERGH

Ein Film als Statement gegen das Wegsehen und für eine neue Gesprächskultur.

Für ein Leben danach

Mit großem Mut sprechen vier Frauen aus Nord-und Südtirol über ihren sexuellen Missbrauch: Der Dokumentarfilm zeigt, dass sexualisierte Gewalt und Missbrauch überall stattfindet–im Sport, in der Kirche, im privaten Umfeld. Behutsam folgt der Regisseur den einzelnen Schilderungen übertraumatisierende Erlebnisse, Scham und Sprachlosigkeit und beschreibt zugleich, mit welcher Widerstandskraft und Würde die Betroffenen sich ein Leben nach dem Missbrauch zurückerkämpfen. Mit großer erzählerischer Sensibilität dokumentiert der Film Wege zurück in ein selbstbestimmtes Leben–gegen tief verwurzelte Tabus und institutionelle Widerstände. An diesem Abend wird es auch die Möglichkeit geben sich am Infotisch der Initiative StoP über die Zivilcourage und die Ziele des Projektes zu informieren. Zusätzlich zur cineastischen Unterhaltung darf man sich auch auf kulinarische Genüsse vom Team vom Flüchtlingsheim Kleinvolderberg freuen. Das Stromboli öffnet an den Kinoabenden um 19 Uhr, damit vor dem Filmstart um 20 Uhr noch gemütlich gegessen werden kann. Einlass und Dinner: 19 Uhr, Filmstart ist um 20 Uhr.

Mehr Information unter:
www.stromboli.at

Saitenspiele mit besonderen Gästen

Antoine Boyer und Yeore Kim am Donnerstag 13. November um 20 Uhr in der Burg Hasegg.

KULTUR. Antoine Boyer schöpfte aus den authentischsten Quellen des Gypsy Jazz und studierte bei Meistern wie Mandino Reinhardt und Francis-Alfred Moerman, mit dem er 2009 sein erstes Album aufnahm. Mit Leské und Sita erlangte er Anerkennung und erhielt Auszeichnungen von Jazzman und Guitarist Acoustic. Als Headliner bei großen Gypsy-Jazz-Festivals hat er die Bühne mit Legenden wie Philip Catherine, Stochelo Rosenberg und vielen anderen geteilt … Ausgebildet in klassischer Gitarre bei Gérard Abiton, gewann Antoine den Montigny-Wettbewerb 2015 und wurde zum Révélation Guitare Classique 2016 ernannt. Sein Duo mit dem Flamenco-Gitarristen Samuelito wurde 2017 mit dem European Guitar Award ausgezeichnet, was zu dem Album Coincidence und weltweiten Tourneen führte. Bei den Saitenspielen spielt er im Duo mit seiner Frau Yeore Kim mit der er weltweit konzertiert zusammen. Deren Album You and I erschien soeben im Juni 2025. Das neue Soloalbum Everything Moves wurde am 11. April veröffentlicht.

FOTO: ANTJE KRÖGER

Antoine Boyer

Vorschau auf den 27. November

Florian Wilscher und „Mr. Saitenspiele“ Martin Wesely präsentieren klassische Werke aus allen Epochen, garniert mit einer Prise Jazz, ein Löfferl Kreisler und ein Zipferl Gitarrenrock.

Mehr Information und Tickets unter:
www.saitenspiele.com

Günter Müller in der Galerie Moto

Von 7. November bis 6. Dezember stellt der kreative Haller Künstler seine werke vor.

KUNST. Der 1954 in Hall geborene Günter Müller schafft mit seinem unverkennbaren Duktus Bildräume, in denen sich allzu menschliches, alltägliches, in seiner zerbrechlichen Ganzheit widerspiegelt. In seiner Arbeit greift Müller gekonnt die menschliche Existenz auf und gibt sie in all ihren Facetten wieder. Er ringt mit Bleistift und Papier mit jeder Figur, bis hin zur amorphen Struktur und weit darüber hinaus. Die Ausstellung wird am 7. November um 18 Uhr eröffnet.

Mehr Information unter:
www.galeriemoto.at

Sag‘ mir, wo die Blumen sind

Ausstellung im Klocker Museum von Jakob Lena Knebl und Ashley Hans Scheirl. Artist Talk am 8. November mit Amanda Burzic.

KUNST. Die Ausstellung „Sag mir, wo die Blumen sind“ präsentiert sich als eine vielschichtige Reflexion über Ornament, Körper und kulturelles Gedächtnis. Das Künstlerduo nimmt eine besondere Rolle in der Gegenwartskunst ein, da ihre Zusammenarbeit dialogisch funktioniert: Beide entwickeln eigenständige Werke, die sich inhaltlich verschränken und komplementär zueinanderstehen. Gleichzeitig präsentiert die Art Box die in Salzburg geborene und in Wien lebende Künstlerin Amanda Burzić. Sie spricht im Rahmen der „Premierentage“ am 8.11. um 11:30 Uhr mit Kuratorin Lena Ganahl über ihre Ausstellung „Can you hold this for me but hold it tight“ in der Art Box.

Mehr Informationen unter:
www.klockermuseum.at

BEZAHLTE ANZEIGE

ANKER seit 1868 DACH + GLAS SPENGLER GLASER DACHDECKER ZIMMERER

Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschnitte für Innen- und Aussenbereich

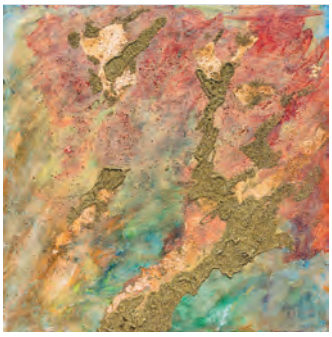
Anker Dach + Glas GmbH & Co KG
6060 Hall
Lorettostraße 6
Tel. 05223/57440,
info@anker-glas.at
www.anker-glas.com

Elementare Impressionen

Die Kunstsiederei in der Pfannhausstraße 1a in Hall lädt am Freitag, 14. November um 18 Uhr zur Vernissage ein. Gezeigt werden Arbeiten der 15 KlientInnen, die in der Tagesstruktur beschäftigt sind.

KUNST. Die Gruppe hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit den fünf Elementen Wasser, Feuer, Erde, Luft und Metall auseinandergesetzt. Die entstandenen Werke spiegeln die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen wider und laden dazu ein, die elementaren Kräfte der Natur in neuer, sinnlicher Weise zu erleben. Ein Besuch der Ausstellung ist bis 19. Dezember, jeweils von Montag bis Freitag, von 9 bis 11 Uhr, möglich. Die Schau präsentiert Arbeiten in unterschiedlichen Techniken und Materialien, die Staunen, Fühlen und Nachdenken gleichermaßen anregen. BesucherInnen sind eingeladen, ins Gespräch zu kommen, das Team und die KünstlerInnen kennenzulernen sowie die Räumlichkeiten der Tagesstruktur zu entdecken. Die Kunstsiederei in der Pfannhausstraße 1a wurde als ein Ort der Inklusion, Kreativität und Begegnung geschaffen. Sie ist Teil des Netzwerks St. Josef, das zu den Sozialen Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Zams gehört und bietet Menschen mit Behinderung Raum für vertieftes künstlerisches Arbeiten und gemeinsames Erleben. Hier arbeiten KlientInnen und MitarbeiterInnen verschiedener Berufsgruppen, auch aus dem Bereich der Kunsttherapie, gemeinsam an Projekten. Ideen werden ausgetauscht und die Ergebnisse kunstvoll-inspirierter Arbeit regelmäßig der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

FOTO: SE BARM.SCHW.ZAMS



Impressionen der KlientInnen der Kunstsiederei in Hall.

FOTO: MANFRED EGGER

Manfred Egger (re.) erhielt als Draufgabe noch ein Buch überreicht.

Auszeichnung für Haller Künstler

Bereits zum vierten Mal hintereinander erhielt Manfred Egger im Rahmen des international ausgeschriebenen Celommi Awards 2025 (Biennale für Skulptur und Druckgrafik) einen Preis zugesprochen.

KUNST. Da ihm dieses „Kunststück" bisher als einzigem Teilnehmer gelang, gab es von Seiten der Stadt Teramo noch einen Buchpreis als Draufgabe. Über 100 KünstlerInnen zeigen mehr als 300 Werke in drei Kategorien. Thema der Biennalen ist jeweils ein Vers aus Dante Alighieris „La Divina Comedia", welcher von den KünstlerInnen jeweils auf eigene Art bildlich interpretiert wird. Die Ausstellung ist den ganzen Herbst noch in der M.Delfico Regional Library in Teramo zu sehen. Darüber hinaus war Manfred Egger kürzlich noch Gast an der „12°Triennale Mondiale de l`Estampe" in Chamalières/Frankreich, wo er nicht nur ausstellte, sondern auch mit einer Druckgrafik-Vorführung Teil des offiziellen Programmes war. Und, auch an der 5th Yerevan Print Biennial in Armenien können derzeit Eggers Werke besichtigt werden.

FOTO: HAK/HAS HALL IN TIROL

Die HAK/HAS Hall in Tirol als Sprungbrett für den beruflichen Erfolg.

Tag der offenen Schule

Am Freitag, 21. November von 14 bis 18 Uhr präsentiert sich die HAK/HAS Hall von 14 bis 18 Uhr der Öffentlichkeit.

EINLADUNG. Bist Du am Sprung in die neunte Schulstufe? Mach' dir doch ein Bild von unserer Schule und unseren starken (Schul) TYPEN: e-Business, Health & Business und HAS-plus, oder melde Dich zu einem „Schnuppertag" an.

Weitere Informationen unter:
www.hak-hall.at

FOTO: FREUNDESKREIS FLÜCHTLINGSHEIM KLEINVOLDERBERG

Seit 2015 engagieren sich Freiwillige in Volders für geflüchtete Menschen.

Zehn Jahre gelebte Integration

Der Freundeskreis Flüchtlingsheim Kleinvolderberg feiert Jubiläum und sucht neue Freiwillige, die das soziale Netzwerk unterstützen.

SOZIALES. Der Freundeskreis Flüchtlingsheim Kleinvolderberg blickt auf zehn Jahre intensive ehrenamtliche Arbeit zurück – und ist zugleich mehr denn je auf neue Freiwillige angewiesen. Von Anfang an war das Ziel klar: Geflüchtete Menschen in Volders nicht nur willkommen zu heißen, sondern sie nachhaltig beim Ankommen in einen sicheren Alltag zu unterstützen und echte Begegnung zu ermöglichen. „Am Anfang steht immer die Begegnung", betont die Obfrau Margit Krajnc und ergänzt: „Wir üben gemeinsam Deutsch, gehen spazieren, helfen bei Behördengängen oder organisieren Freizeitaktivitäten. Daraus entstehen Beziehungen – und oft echte Freundschaften." Dabei spielt der persönliche Kontakt eine zentrale Rolle. Christoph Nußbaumer, zuständiger Sozialarbeiter für das Flüchtlingsheim Kleinvolderberg, ergänzt: „Integration passiert nicht auf dem Papier, sondern in Begegnung. Wenn Menschen einander wirklich kennenlernen, bleibt Unterstützung nachhaltig." Jeden ersten Dienstag im Monat um 18 Uhr findet im Flüchtlingsheim Kleinvolderberg in Volders ein offenes Treffen statt – ideal, um unverbindlich hineinzuschnuppern und die Gruppe kennenzulernen.

Mehr Information unter:
www.freundeskreis-fluechtlinge-volders.at

Die Rückkehr des Impro-Krimis

Falscher Hase #3: Nur noch drei Termine jeweils Samstags am 8., 15. und 22. November um 20 Uhr.

KULTUR. Jetzt ist schon wieder was passiert. Was, weiß noch niemand. Denn dieser Krimi entsteht live, auf der Bühne, ohne Skript, aber mit allem, was dazugehört. Ermittlerin Lucia Fux folgt instinktiv schon wieder jeder falschen Fährte, schnüffelt in Milieus und seelischen Abgründen, begegnet echten Gefühlen und einem Publikum, das mehr weiß, als ihm lieb ist. Improvisationstheater trifft Kriminalfall – dieses Zusammenspiel ist so mitreißend wie unvorhersehbar! An jedem Abend wird ein komplett neuer Fall serviert, inspiriert durch die Vorgaben des Publikums! Und der Hase? Der war, wie gesagt, noch das kleinste Problem. Mit: Danja Außerhofer, Emilio Cadet, Immanuel Cadet, Andrea Frenademetz, Dorothea Hartmann, Claudia Kasebacher, Maria Klingler, Wolfgang Klingler, Lara Mayr, Lena Middeldorf, Celina Moser, Brigitte Neumaier, Simone Ralser, Anja Sturzeis, Blanca Unterberger. Es empfiehlt sich schnell sein, wenn man noch die letzten Karten ergattern möchte! Preise: 19,-/16,- Euro.

FOTO: MATHIAS BRABETZ

Im Theater im Sudhaus Hall, Saline 15, passiert auf der Bühne viel Unerwartetes.

Mehr Info und Tickets unter:
www.theater-szenario.at

Tutti Frutti und hinter den Kulissen

Start von RUPTUR; eines neuen Live-Podcasts im Kulturlabor Stromboli sowie zwei Musik-Tipps.

KULTUR. Wie hört sich Kultur (an)? Was ist die Geschichte dahinter? Welche Menschen gestalten hier? Welche versteckten Orte spielen Kunst, Kultur, Kreativität? Mit RUPTUR – Tirols Live-Podcast startet ab November eine neue Podcast-Reihe von Life Radio Tirol. Aufgezeichnet live vor Publikum – dort, wo Kultur passiert: in Kulturstätten, Galerien, Theatern oder Werkstätten. Am 13. November macht RUPTUR in Hall Station. Ab 20 Uhr wird die neue Ausgabe des Live-Podcasts aufgezeichnet – mit Musik, Gesprächen und Publikum vor Ort. Auf die Bühne gebeten werden: „Act des Monats“ Lena Schaur, Julia Mumelter (Geschäftsführerin Stromboli) und Michael Oberhauser (Musikproduzent und Wegbegleiter). Einlass ist um 19 Uhr, um 19:15 Uhr gibt es eine exklusive Führung durchs Haus.

FOTO: TUTTI FRUTTI

Alles Tutti Frutti, oder wie?

Tutti Frutti feat. Natascha Kann

Im dunkelgrauen Herbst tut eine Vitamin-House-Bombe doppelt so gut. Also am Samstag, 15. November ab 20 Uhr nichts wie auf zum fruchtigsten Event, das der Monat zu bieten hat. Bei der aktuellen Auflage von „Tutti Frutti“ wird mit Natascha Kann rhythmischer Besuch aus dem Ruhrpott im Kulturlabor erwartet. Kann mischt 90er-House-Musik, Detroit-Techno und Chicago-House, gibt eine Prise Acid obendrauf, immer mit einer vor sich hintreibenden, melancholischen Resonanz. Ihr Techno nicht zu hart, ihr House nicht zu soft. Beim Vitamin-House-reichen Event als Support mit dabei: Martinez und Sailor Sailer. Eintritt: VVK 15,-/12,- Euro (erm.), AK 18,-/15,- Euro (erm.).

Haezz & Mad about Lemon

Beim ersten Konzert der neuen Reihe „Hall und Rauch“ am Donnerstag, 20. November um 20 Uhr, die für innovative Musik aus verschiedenen Richtungen steht, lassen das außergewöhnliche Kammermusik-Trio „Haezz“ und das facettenreiche Vokal-Duo „Mad About Lemon“ progressive Sounds erklingen. Polyphoner Cool Jazz hier, folkig experimentelle Songs da, unverwechselbar sind beide Formationen.

Mehr Information unter:
www.stromboli.at

Essen wie zu Hause

Seit 15 Jahren kocht und liefert mama-bringt´s täglich frische, ausgewogene Mittagsmahlzeiten an Unternehmen, Kindergärten und Schulen.

WIRTSCHAFT. 35 Mitarbeitende in Hall und Dornbirn verbindet die Begeisterung für schmackhaftes Essen, für das Echte und Natürliche. Das engagierte Team verköstigt so rund 200 Lieferstellen im nachhaltigen Mehrwegsystem mit bis zu 4000 Speisen täglich. mama-bringt's legt viel Wert auf die Verarbeitung regionaler Zutaten und abwechslungsreiche, beliebte Rezepte. Eine gute Mittagsverpflegung für Betriebe zahlt auf Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden der Mitarbeitenden ein. Und auch bei Kindern ist das A und O ein ausgewogener, zertifizierter Menüplan, um sie in ihrem Wachstum und ihrer Lernfähigkeit zu unterstützen. Die Recheis Frische Küche GmbH mit der Marke mama-bringt's ist ein Tochterunternehmen der Recheis Gruppe.

Kurzentschlossene aufgepasst

Die Buchpräsentation „KZ-Dachau. Häftlingsnummer 14354“ wird am 6. November um 19 Uhr wiederholt.

GESCHICHTE. Im Mittelpunkt des Abends steht das neu publizierte Buch „KZ-Dachau Häftlingsnummer 14354“ von Elisabeth Walder, welches das erschütternde Zeitdokument des Haller NS-Widerstandskämpfers und Juristen Dr. Ernst Verdross (1892–1963) für die Nachwelt bewahrt. Der Abend wird gestaltet von den Lesern Martin und Christoph Sailer, musikalisch umrahmt von der Musikschule Hall in Tirol. Die Buchpräsentation findet im WIDER. STAND statt, Franz-Reinisch-Platz 1 (südlich der Pfarrkirche St. Nikolaus). Der Einlass ist ab 18:30 Uhr. Eintritt frei, jedoch begrenzte Teilnehmerzahl.

Hauskrankenpflege
Heilbehelfe
Haushaltshilfe
Beratung
Gesundheits- und Sozialsprengel
Hall i. T · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils
info@sozialsprengel-hall.at | www.sozialsprengel-hall.at
6060 Hall in Tirol | Zollstraße 8 | Telefon: 05223/45604

„Spielaktiv“: Staunen und Mitmachen

Die Messe Innsbruck verwandelt sich von 28. bis 30. November in ein Paradies für Spielebegeisterte.

UNTERHALTUNG. Wenn Würfel rollen, Karten fliegen und neue Spiele ausprobiert werden ist es wieder soweit: Bei der „Spielaktiv“, der großen Familienfreizeit- und Spielemesse des Landes Tirol, dreht sich drei Tage lang jeweils von 10 bis 18 Uhr alles um das gemeinsame Ausprobieren, Lernen und Erleben. Ob klassische Brett- und Kartenspiele, ein Escape Room speziell für Kinder und Jugendliche, das beliebte Weihnachtskekse backen oder die Verleihung des Österreichischen Spielepreises – das Angebot für einen unterhaltsamen Familien- oder Schulausflug sowie ein Treffen für Spielefans ist groß.

FOTOS: LAND TIROL/DIE FOTOGRAFEN

Das Angebot für einen unterhaltsamen Familien- oder Schulausflug sowie ein Treffen für Spielefans ist auch heuer wieder groß.

Bei der „Spielaktiv“ dreht sich alles um das gemeinsame Ausprobieren, Lernen und Erleben.

Insgesamt stehen mehr als 1.000 Spiele zum Testen bereit. Am Freitag, dem Kinder- und Jugendtag, ist der Eintritt bis 18 Jahre frei.

Informations- und Serviceangebote des Landes

Neben Spiel und Unterhaltung bietet die „Spielaktiv“ auch heuer wieder zahlreiche Informationsangebote für Familien, Jugendliche und SeniorInnen. Das InfoEck der Generationen ist vor Ort und informiert über Themen wie Kinderbetreuung, Jugendschutz, Freizeitgestaltung, Familienförderungen sowie über digitale Bildungs- und Freizeitangebote für ältere Generationen. Darüber hinaus werden Informationsmöglichkeiten rund um den Tiroler Familienpass bzw. EuregioFamilyPass angeboten. Jugendliche können sich vor Ort zudem über die Tiroler Jugendkarte informieren, die zahlreiche Vergünstigungen und Freizeitangebote und in ganz Tirol bietet. Die Jugendkarte kann kostenlos online beantragt und in der Land Tirol-App aktiviert werden. 14 bis 20-Jährige, die bereits im Besitz der Jugendkarte sind, sichern sich mit vier Euro einen vergünstigten Eintritt bei der „Spielaktiv“.

Weitere Informationen unter:
www.tirol.gv.at/spielaktiv

FOTO: UMIT TIROL

Assoz. Prof. Dr. Beate Jahn

Fortbildung und Weiterentwicklung

UMIT TIROL Professorin Dr. Beate Jahn tritt Präsidentschaft der internationalen Fachgesellschaft SMDM an.

WISSENSCHAFT. Die SMDM ist mit mehr als 1000 Mitgliedern weltweit eine der wichtigsten internationalen Fachgesellschaften, die sich mit medizinischer Entscheidungsfindung und Gesundheitsversorgung auseinandersetzt. „Als Präsidentin werde ich die erfolgreiche Umsetzung der strategischen SMDM-Ziele in Bezug auf Patienteneinbindung, nachhaltigen und verantwortungsbewussten Umgang mit Künstlicher Intelligenz, die Zusammenarbeit mit klinischen Fachvertretungen und Interessensgruppen sowie den internationalen Einfluss unserer Fachgesellschaft fördern. Besonders wichtig ist mir dabei die Fortbildung und Weiterentwicklung unseres wissenschaftlichen Nachwuchses zu Führungskräften, wobei ich auf die Integration von Diversität und verschiedenen Perspektiven achte“, sagte Assoz. Prof. Dr. Beate Jahn bei ihrem Amtsantritt.

BEZAHLTE ANZEIGE

WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT!
WIR VERWENDEN KEINE DOSENPRODUKTE
Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 11 bis 14 und 17 bis 22 Uhr
Montag & Dienstag Ruhetag!
MITTAGSMENÜS
Mo - Fr bis zu 7 verschiedene ab € 12,40

ORIGINAL ITALIENISCHE KÜCHE
Pizza-Pasta-Grill
www.per-tutti.at

Café · Pizzeria · Ristorante
per tutti
Fam. Behruzzi · Lendgasse 2
Münzergasse · Hall in Tirol

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

Ablinger Garber · Dinkhauser Kartonagen

KLEINANZEIGEN

Äpfel, Apfelsaft, und Birnen ab Hof Verkauf, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811611

Im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ findet Ihr tolle, preiswerte Kinderbekleidung für die kalte Jahreszeit bis Gr. 164, Regen-/Sport-/Berg-/Reitbekleidung sowie dazu passende Schuhe/Stiefel, Hauspatschen und Pyjamas, Zubehör fürs Rodeln, Eislaufen & Schifahren und immer wieder viele neue Bücher, Spielsachen, Spiele, Puzzles, CD/DVDs/Tonies u.v.m. DO 9–12, FR 9-17, SA 9:30–12 Uhr; Tel. 0680 2229412 ; www.kunterbunter-laden.at

Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns: m.ha@ablingergarber.com